

Wenn weiche Wellen in Windungen wölbend sich wiegen,
dann dürstet der Dichter nach Denken in dämmerndem Drang.
Und lauscht er den Lüften, die leise in Lichtungen liegen,
so sucht er voll Sehnsucht nach säuselndem süßen Gesang.

Heut' morgen bei meinem Frühstücksei,
da dacht ich an dich und an sonst nichts dabei.
Ich weiß nicht, warum,
ach nehm's mir nicht krumm.
Ich glaube, ich lieb dich. Ja mei.

Sie fühlten sich fast kindlich
so schuldlos, unverbindlich
verbunden.

Sie haben sich nie ehrlich
- das war viel zu gefährlich -
gefunden.

Sie konnten manchen Augenblick
dem Lauf der Zeit für sich entreißen.
Doch irgendwann war dieses Glück
- ach, könnte es auch Liebe heißen? -

wie's kam, auf gleiche Weise,
unausgesprochen, leise,
verschwunden.

Der letzte Mensch
starb auf dem Mars.
Das war's.

Das Schaf allein zur Weide will.
Ich bin der Bock und leide still.

Ich sitz' im Bus und rüttel heim,
und das nur für den Schüttelreim.